

Besetzer-Lied

Text: Platzbesetzer, 8. März 1975

Melodie: Bella Ciao

1. An ei-nem Diens-tag in al-ler Frü-he ha'm wir den Bau-platz des Ka Ka Weh be-setzt.

Wir wa-ren mü-de von al-len Lü-gen und ha-ben uns zur Wehr ge - setzt.

Refrain (gleiche Melodie):

Wir sind uns einig in unserer Meinung:
Das KKW, KKW wird nicht gebaut.
Wir wollen hier leben und nicht erlauben,
daß Machtgier unsre Gesundheit raubt.

2. Doch unsre Freude, die währt nicht lange.
Da wurde uns mit Gewalt schnell klar gemacht,
Daß unser ‚Vater‘ in Stuttgart droben
nur über Geldinteressen wacht.

Refrain

3. Die Polizisten, sie kamen zahlreich;
Das Badenwerk schickte seine Wächter aus:
Mit Wasserwerfern und Gummiknüppeln:
So sahn ihre Argumente aus.

Refrain

4. Am nächsten Sonntag kamen wir wieder,
Denn die da oben sie schrecken uns nicht ab.
Wir war'n zehntausend und wir brachten
Die Knechte Filbingers in Trab.

Refrain

5. Statt KKW und Umweltsünden
Ham wir uns hier ein schönes Haus gebaut,
Damit die Leute zusammenfinden
Und Filbi in die Röhre schaut.

Refrain

6. Vor Wasserwerfern und auch vor Regen
Sind die Besetzer in diesem Haus geschützt.
Wir wer'n hier bleiben, weil wir Jetzt wissen:
Nur Platzbesetzung uns noch nützt!

Refrain

7. Und wenn sie hetzen: "Die Radikalen,
Die haben euch für ihre Zwecke eingespannt",
Dann müssen wir ihnen beweisen:
Wir nehmen unsre Sache selber in die Hand.

Refrain

Zur Einweihung des Freundschaftshauses.

Das Lied entstand beim Wettdichten zwischen zwei Lagerfeuergruppen. Irene sprang zwischen den beiden Feuern hin und her und steuerte überall etwas bei. (siehe auch Landesvatersong)

Quelle: Die Lieder aus Wühl, Marckholsheim/Elsaß, Fessenheim, Kaiseraugst/Schweiz. 1975